

Evidenz zu ADHS bei Kindern und Erwachsenen

Die Aufmerksamkeitsdefizit-/Hyperaktivitätsstörung (ADHS) ist in der Kinder- und Jugendpsychiatrie eine der am besten und am intensivsten beforschten Störungen. Die Studienlage für die Evidenz für Diagnostik und Behandlung ist sehr gut, und Leitlinien oder Consensus-State-of-the-Art-Übersichten können sich auf eine breite Datenbasis berufen. Trotzdem war und ist die Diskussion darüber, ob ADHS eine Störung ist und wie diese adäquat behandelt werden soll, schon immer kontrovers. Seit etwa 15 Jahren zeigen auch Studien glasklar, was Kliniker schon vorher beobachtet haben: Bei vielen Patienten persistiert ADHS bis ins Erwachsenenalter. Die Symptomatik verändert sich, die Behandlungsstrategien müssen an das jeweilige Alter und den Bedarf angepasst werden. Besonders sensibel sind dabei Übergänge: der Übergang von Kindheit zur Jugend, von der Jugend zum Erwachsenenalter, von der Schule zur Ausbildung, vom Kind sein zum Partner und zur eigenen Familiengründung. Diese Ausgabe zur ADHS führt Sie durch eine Reihe von Zusammenstellungen zum State of the Art der Behandlung der ADHS über die gesamte Lebensspanne. Neben der Darstellung der Behandlung der ADHS des Kindes- und Jugendalters finden Sie Beiträge zur ADHS in der Adoleszenz und im jungen Erwachsenenalter sowie zur Diagnostik, Differenzialdiagnostik und zur Therapie im Erwachsenenalter. Alle Beiträge wurden von ausgesprochenen Experten

auf dem jeweiligen Gebiet verfasst, Experten, die auch an den Leitlinienentwicklungen für die Diagnostik und Behandlung der ADHS im deutschsprachigen Raum (AWMF-Leitlinien) und der Ausarbeitung der Schweizerischen Behandlungsempfehlungen teilnehmen.

Die Flut und der Dschungel an Literatur über ADHS sprengen oft den Rahmen, allein zu entscheiden, welche Publikation man noch lesen sollte. Die vorliegende Ausgabe kann diese Publikationen nicht ersetzen, soll aber dazu beitragen, sich eine evidenz- und expertenbasierte Übersicht zu verschaffen.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen ●

Prof. Dr. med. Dipl. Psych. Susanne Walitza

Klinikdirektorin

Klinik für Kinder- und

Jugendpsychiatrie und Psychotherapie

Psychiatrische Universitätsklinik Zürich

Neumünsterallee 9

8032 Zürich

E-Mail: Susanne.walitza@pukzh.ch

Dr. Christel Elisabeth Nyberg

Leitende Psychologin

Universitäre Psychiatrische Kliniken, Basel

Wilhelm Klein-Strasse 27

4002 Basel

E-Mail: elisabeth.nyberg@upk.ch

Foto: z/vg



Susanne Walitza

Foto: z/vg



Elisabeth Nyberg